

Analyse der Hand- und Maschinenspitzen

Kursleitung: Thessy Schoenholzer Nichols

Termine: Teil I: 11.09.2017 – 14.09.2017; Teil II: 09.10.2017 -12.10.2017

Veranstaltungsort: Textilmuseum St. Gallen, Vadianstrasse 2, 9000 St.Gallen, Schweiz

Teilnehmerzahl: 15 Personen (Mindestteilnehmerzahl 8)

Kosten: 700 CHF total für die gesamte Kursdauer

Anmeldung: Besucherservice, info@textilmuseum.ch

Fragen zur Veranstaltung: Thessy Schoenholzer Nichols, sammlung@textilmuseum.ch

Kurssprache: Deutsch und Englisch

Voraussetzung: keine

KURSIINHALT

Am Beginn des zweiteiligen Kurses stehen grundsätzliche Fragen zu Spitzen und ihrem Aufbau, zu Formen und Fadentypen. Eingegangen wird auch auf die frühe Nomenklatur der Spitzen sowie auf historisch bedeutende Spezialisten wie Gottfried Semper oder Moritz Dreger. Zudem werden die Techniken der Klöppel- und Nadelspitzen analysiert und ihre historische Entwicklung dargestellt. Unterrichtet wird anhand von Spitzen aus der Lehrsammlung des Textilmuseums St. Gallen. Der Kurs setzt sich aus theoretischen Abschnitten und praxisbezogener Arbeit mit den Objekten zusammen.

Ziel ist, dass die TeilnehmerInnen Klöppel- und Nadelspitzen, andere Spitzen und Maschinenspitzen erkennen, analysieren, beschreiben und (auch ikonografisch) einordnen können.

Der Kurs richtet sich vor allem an Kunsthistoriker, Textilrestauratoren und Studenten, die Spitzen kennen lernen, analysieren, bearbeiten, und einordnen möchten. Textilaffine InteressentInnen ohne Vorkenntnisse sind ebenfalls willkommen.

PROGRAMM**Teil I**

Tag 1/ 11.09.2017

Einleitung

Individuelle Betrachtung einer Spitze mit Hilfe einer Multiple-Choice Tabelle

Instrumente der Spitzenanalyse

Das Internet als Informationsquelle für Forschung, spezifisch bei Spitze und Mode

Die Bedeutung der Technik, Kategorie und Typologie bei der Bearbeitung von Spitzen

Die Anwendung der Hilfsmittel wie Fadenzähler, Mikroskop, Tablet und Handmikroskop

A Techniken der Klöppelspitze

A1 Flechtspitze

Inhalt: Demonstration der geklöppelten Flechte, des Formen-, Leinenschlags etc, fortlaufende Klöppelspitzen von der Flechtspitze bis zur Formenschlagspitze.

Tag 2/ 12.09.2017

Einführung in die technische Analyse

Diskussion und Definition wichtiger Aspekte der technischen Analyse und Durchführung einer technischen Analyse am Objekt

A Techniken der Klöppelspitze (Fortsetzung)

A2 Fortsetzende und unterbrochene Bänderspitzen mit oder ohne Grund oder Stege

Inhalt: Demonstration: Bänderspitze mit glattem oder durchbrochenem Rand, mit Durchbruch, Heftstiche, Bogen- und Eckverarbeitung, Stege und Maschengrund, dekorative Füllstiche.

A3 Teilklöppelspitzen

Inhalt: Demonstration: Motive im Leinenschlag und Halbschlag, Relief, dekorative Füllstiche, Steggrund, Flechtgrund, Drochelgrund, Nadelspitzengrund und Bobbinet-Tüll.

Tag 3/ 13.09.2017

A Techniken der Klöppelspitze (Fortsetzung)

A4 Klöppelspitze mit fortlaufenden Fäden, Motiv und Grund

Inhalt: Demonstration dieser Art Spitze

Jeder Grund wird einzeln analysiert und in alten Spitzen wiederentdeckt, somit werden die Typologien voneinander unterschieden

Praxisteil

Bestimmung verschiedener Klöppelspitzen (Technik, Kategorie, Typologie) | Erstellung eines Katalogeintrages

Tag 4/ 14.09.2017 (halber Tag)

Erstellung eines Katalogeintrages

Teil 2

Tag 5/ 09.10.2017

B Vorläufer der Nadelspitzen

Grafische Demonstration der Techniken

Durchbrucheffect-Stickerei, einfacher Durchbruch, Doppeldurchbrucharbeit, point coupé, Ausschneidestickerei

C Nadelspitzen

Entstehung der Nadelspitze

Techniken der Nadelspitze

Technische und stilistische Entwicklung

Typologie und Stiche.

Tag 6/ 10.10.2017

Praxisteil

Bestimmung verschiedener Spitzen (Technik, Kategorie, Typologie) | Erstellung eines Katalogeintrages

D Anderen Spitzen und Spitzenähnliche Textilien.

Inhalt: Demonstration von Filet- oder Netzarbeit, gestickte Filetarbeit, Buratto, Makramee, Schiffchenarbeit, Puncetto, Bebbilla, armenische Spitzen, Häkelspitzen, Maschenspitzen, genähte Bändchen oder Litzenspitzen, Applikation auf Tüll und Tüllstickerei etc.

Tag 7/ 11.10.2017

E Maschinenspitzen

Einführung

Individuelle Betrachtung von Maschinen Spitzen mit multiple choice Tabelle

E1 Maschinenspitzen und deren Entwicklung.

Strumpf-oder horizontale Strickmaschine erste Netze und handbestickten Tülls | Kettmaschine (später Raschelmaschine) | Bobbinet-Tüll, Pusher,

Leaver, Barmen, elektrische Klöppelmaschine, Bobbinet Gardinenmaschine, Handstickmaschine, Schifflistickmaschine, Mehrkopfstickmaschine | Hand geführte Stickmaschinen (Bonnaz, Cornely etc.) | Perforierte, geschnittene und Spachtelspitzen, Aetzstickerei | Webspitzen.

Praxisteil

Vergleich von Handspitzen und ihren Maschinespitzen-Imitation

Tag 8/ 12.10.2017 (halber Tag)

Erstellung eines Katalogeintrages